



Stadt Halle (Saale)

09.04.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 04.12.2018:

**zu 4.1 Bebauungsplan Nr. 195 "Neustadt, Wohnbebauung Muldestraße" -
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: VI/2018/04258**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt mit Änderungen

Beschlussempfehlung:

1. Der Stadtrat beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB den Bebauungsplan Nr. 195 „Neustadt, Wohnbebauung Muldestraße“ aufzustellen.
2. Der Geltungsbereich umfasst die in der Anlage 2 zu diesem Beschluss dargestellten Flächen. Der Geltungsbereich umfasst eine Fläche von ca. 3,89 ha.
3. Der Stadtrat billigt die in der zusammenfassenden Sachdarstellung und Begründung genannten Planungsziele. **Punkt 3.2 der Begründung „Städtebauliche Ziele“ wird um einen Anstrich ergänzt: „- Schaffung von sozialer Infrastruktur (Schulen, Kitas etc.)“.**
4. Das Planverfahren soll im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB durchgeführt werden.

F.d.R.

Sarah Lange
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

09.04.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 04.12.2018:

zu 4.1.1 **Änderungsantrag des Stadtrates Christian Feigl (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) zur Beschlussvorlage "Bebauungsplan Nr. 195 Neustadt, Wohnbebauung Muldestraße – Aufstellungsbeschluss" (Vorlagen-Nummer: VI/2018/04258)
Vorlage: VI/2018/04712**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlussempfehlung:

Beschlusspunkt 3 wird ergänzt und erhält folgende Fassung:

3. Der Stadtrat billigt die in der zusammenfassenden Sachdarstellung und Begründung genannten Planungsziele. **Punkt 3.2 der Begründung „Städtebauliche Ziele“ wird um einen Anstrich ergänzt: „- Schaffung von sozialer Infrastruktur (Schulen, Kitas etc.)“.**

F.d.R.

Sarah Lange
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

09.04.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 04.12.2018:

**zu 4.2 Bebauungsplan Nr. 88.3 "Urbanes Gebiet am Thüringer Bahnhof" -
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: VI/2018/04402**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlussempfehlung:

1. Der Stadtrat beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB den Bebauungsplan Nr. 88.3 „Urbanes Gebiet am Thüringer Bahnhof“ aufzustellen.
2. Der Geltungsbereich umfasst die in der Anlage 2 zu diesem Beschluss dargestellten Flächen. Der Geltungsbereich umfasst eine Fläche von ca. 8,9 ha.
3. Der Stadtrat billigt die in der zusammenfassenden Sachdarstellung und Begründung genannten Planungsziele.
4. Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 88.3 „Urbanes Gebiet am Thüringer Bahnhof“ werden die Verfahren zum Bebauungsplan Nr. 88 „Altindustriestandorte Halle-Süd“ (Aufstellungsbeschluss, Beschluss-Nr. 95/I-14/246) sowie zum Teilbebauungsplan 88.3 A „Spiritusfabrik / Thüringer Bahnhof, östlicher Teil“ (Offenlagebeschluss, Beschluss-Nr. III/2004/03953) eingestellt. Diese Beschlüsse werden aufgehoben.

F.d.R.

Sarah Lange
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

09.04.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 04.12.2018:

**zu 4.3 Verwendung der Mittel gemäß § 8 und §9 des Gesetzes über den öffentlichen Personennahverkehr im Land Sachsen-Anhalt (ÖPNVG LSA) für das Jahr 2019 und die Höhe der Mittel für den Ausgleich verbundbedingter Belastungen
Vorlage: VI/2018/04527**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlussempfehlung:

Die Verwendung der Mittel gemäß § 8 und § 9 ÖPNVG LSA und die Höhe des Ausgleiches verbundbedingter Belastungen werden beschlossen.

F.d.R.

Sarah Lange
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

09.04.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 04.12.2018:

- zu 4.4 **Änderung des Baubeschlusses Hochwasserschadensbeseitigung 2013 (HW 127) Talstraße vom 28.09.2016, Vorlagen-Nr. VI/2016/02107 in der Fassung des Änderungsantrages der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) Vorlagen-Nr. VI/2016/02379 zum Baubeschluss Hochwasserschadensbeseitigung 2013 (HW 127) Talstraße, geändert durch den Beschluss VI/2018/03876 zur Änderung der Verkehrsführung des Rad- Fußgängerverkehrs
Vorlage: VI/2018/04420**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beschließt die Änderung des Baubeschlusses zur Fluthilfemaßnahme Nr.127 Talstraße hinsichtlich der Erhöhung der Investitionskosten auf 5.358.900 Euro.

F.d.R.

Sarah Lange
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

09.04.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 04.12.2018:

**zu 4.5 Bebauungsplan Nr. 144 "Wohngebiet an der Bugenhagenstraße" -
Abwägungsbeschluss
Vorlage: VI/2018/04310**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlussempfehlung:

1. Den in der Anlage zu diesem Beschluss enthaltenen Entscheidungsvorschlägen der Verwaltung über die Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen zum Bebauungsplan Nr. 144 „Wohngebiet an der Bugenhagenstraße“ wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, in diesem Sinne der Öffentlichkeit, den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, die in ihren Stellungnahmen abwägungsrelevante Anregungen vorgebracht haben, zu antworten und die Entscheidung unter Angabe der Gründe mitzuteilen.

F.d.R.

Sarah Lange
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

09.04.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 04.12.2018:

**zu 4.6 Bebauungsplan Nr. 144 „Wohngebiet an der Bugenhagenstraße“ -
Satzungsbeschluss
Vorlage: VI/2018/04311**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlussempfehlung:

1. Der Stadtrat beschließt den Bebauungsplan Nr. 144 „Wohngebiet an der Bugenhagenstraße“, gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in der vorgelegten Fassung vom 06.08.2018 als Satzung.
2. Die Begründung in der vorgelegten Fassung vom 09.10.2018 wird gebilligt.

F.d.R.

Sarah Lange
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

09.04.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 04.12.2018:

**zu 4.7 vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 174.1 "Riebeckplatz Ost" -
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: VI/2018/04538**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt mit Änderungen

Beschlussempfehlung: Der Stadtrat beschließt:

1. Gemäß § 2 Abs. 1 BauGB den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 174.1 „Riebeckplatz Ost“ aufzustellen.
2. Der Geltungsbereich umfasst die in der Anlage 2 zu diesem Beschluss dargestellten Flächen und ist Teil des Geltungsbereichs des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans Nr. 174. Der Geltungsbereich umfasst eine Fläche von ca. 2,5 ha.
3. Das Planverfahren wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB durchgeführt werden.
4. „Die der Beschlussvorlage anhängige zusammenfassende Sachdarstellung und Begründung ist Gegenstand des Beschlusses zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan 174.1 Riebeckplatz Ost.“

Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis:

Die Ergebnisse der Arbeit des Begleitgremiums für den Bebauungsplan Nr. 174 sind zu berücksichtigen.

F.d.R.

Sarah Lange
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

09.04.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 04.12.2018:

zu 4.7.1 Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE zur Beschlussvorlage „Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 174.1 Riebeckplatz Ost – Aufstellungsbeschluss (VI/2018/04538) Vorlage: VI/2018/04694

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Dem Beschlussvorschlag wird folgender Punkt 4 hinzugefügt:

„Die der Beschlussvorlage anhängige zusammenfassende Sachdarstellung und Begründung ist Gegenstand des Beschlusses zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan 174.1 Riebeckplatz Ost.“

2. Auf S. 7 der BV wird der Satz (nach dem 6. Anstrich)

„In Bezug auf das Maß der baulichen Nutzung sollen folgende Festsetzungen getroffen werden.“

ersetzt durch nachfolgenden Satz:

„In Bezug auf das Maß der baulichen Nutzung werden folgende Bedingungen festgelegt:“

3. Auf S. 7 der BV wird unter „3.2. Verkehrserschließung“ , Absatz 1, der letzte Halbsatz

„ Es wird daher das Ziel verfolgt, Planungsrecht für“

ersetzt durch den nachfolgenden Halbsatz:

„Es wird daher festgelegt“

4. Auf S. 7 BV unter „3.2. Verkehrserschließung“ , werden im 2. Anstrich die Worte „und/oder Lichtsignalanlagen“ gestrichen.



5. Auf S. 7 der BV unter „3.3. Medientechnische Erschließung“ Absatz 2 wird der 1. Halbsatz „Ziel der Planung soll daher sein,“ ersetzt durch nachfolgenden Halbsatz „Zur Planung wird daher festgelegt,“

6. Auf S. 8 der BV unter „3.4. Grünplanung“ Absatz 2 wird der 1. Halbsatz

„Es wird daher das Ziel verfolgt,“

ersetzt durch nachfolgenden Halbsatz

„Es wird daher vereinbart,“

F.d.R.

Sarah Lange
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

09.04.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 04.12.2018:

**zu 4.8 Baubeschluss Freiflächengestaltung Universitätsring
Vorlage: VI/2018/03972**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beschließt die Umgestaltung der Freiflächen am Universitätsring.

F.d.R.

Sarah Lange
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

09.04.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 04.12.2018:

**zu 4.8.1 Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Beschlussvorlage "Baubeschluss Freiflächengestaltung Universitätsring" (VI/2018/03972)
Vorlage: VI/2018/04535**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Beschlussvorschlag:

Der Beschlusstext wird geändert und erhält folgende Fassung:

- 1. Der Stadtrat beschließt die Umgestaltung der Freiflächen am Universitätsring unter folgenden Prämissen:**
 - a) Die Planungen sind so zu gestalten, dass die Zahl der zu fällenden Bäume auf ein Minimum begrenzt wird. Fällungen sind jeweils einzeln zu begründen.**
 - b) Die vorhandenen Gestaltungselemente aus Porphyr sind zu bergen und bei der Umgestaltung wiederzuverwenden.**
 - c) Im mittleren Bereich im Umfeld der Betsäule ist die bisherige terrassierte Gliederung beizubehalten.**
 - d) Das Robert-Franz-Denkmal verbleibt am Standort.**
 - e) Bei der Gestaltung der Parkanlagen ist auf einen differenzierten Bewuchs in unterschiedlichen Wuchshöhen zu achten. Dieser sollte neben Bäumen auch Büsche beinhalten. Eine Wiese mit einzelnen Bäumen ist zu vermeiden.**

- 2. Die überarbeitete Planung ist dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen.**

F.d.R.

Sarah Lange
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

09.04.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 04.12.2018:

**zu 4.9 Beschluss zur Berücksichtigung des Standortes Dieselstraße für ein SB-Warenhaus in der Fortschreibung des neuen Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes der Stadt Halle (Saale)
Vorlage: VI/2018/04678**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beschließt, den für das SB-Warenhaus vorgesehenen Standort Dieselstraße als Sonderstandort SB-Warenhaus in der Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes gemäß den Beschlusslagen im Flächennutzungsplanänderungsverfahren lfd. Nr. 30 „Sonderbaufläche Großflächiger Einzelhandel, Dieselstraße“ und im Bebauungsplanverfahren Nr. 177 „Sondergebiet SB-Warenhaus Dieselstraße“ zu berücksichtigen.

F.d.R.

Sarah Lange
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

09.04.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 04.12.2018:

**zu 5.1 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für Baumfällungen im Jahr 2013 im Bereich der Halle-Saale-Schleife
Vorlage: VI/2018/03885**

Abstimmungsergebnis: vertagt

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, dem Stadtrat im 2. Quartal 2018 ein noch 2018 umzusetzendes Konzept nebst Finanzierung hinsichtlich Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für die 253 im Bereich der Halle-Saale-Schleife im Rahmen von vorbereitenden Maßnahmen für die Errichtung einer Hochwasserschutzanlage im Juli 2013 gefällten Bäume zur Beschlussfassung vorzulegen.

F.d.R.

Sarah Lange
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

09.04.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 04.12.2018:

**zu 5.2 Antrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM zur
Einrichtung von Reisebusparkplätzen am Salzgrafenplatz
Vorlage: VI/2018/04473**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Einvernehmen mit dem Träger der Straßenbaulast und dem Eigentümer der Fläche am Salzgrafenplatz die Möglichkeit zu schaffen, am Standort Parkplätze für Kraftomnibusse/Reisebusse einzurichten. Die neu geschaffenen Parkflächen ersetzen die Stellplätze in der Salzgrafenstraße am Hallmarkt.

F.d.R.

Sarah Lange
Protokollführerin